

Die Zeitwörter, welche die unbestimmte Art in *ati*, oder *atti* machen, haben das Mittelwort in *an*, als: *udarati*, schlagen, *udaran*, *udarana*, *udaran*; *vladati*, herrschen, *vladan*, *vladana*, *vladano*; *zvatti*, rufen, *zvan*, *na*, *no* &c.

Die in *eti*, haben in *et*; als: *zacseti*, anfangen, *zacset*, *zacseta*, *zacseto*; *uzeti*, nehmen, *uzet*, *uzeta*, *uzeto* &c.

Die in *iti*, haben in *en*, als: *ljubiti*, lieben, *ljubljen*, *na*, *no*; *shtiti*, lesen, *shtien*, *na*, *no*; *saliti*, loben, *saljen*, *na*, *no*.

Die in *uti*, machen in *ut*; als: *prignuti*, neigen, *prignut*, *prignuta*, *prignuto*; *metnuti*, setzen, *metnut*, *ta*, *to*.

A n m e r k u n g.

Das Mittelwort leidender Bedeutung kann in dem männlichen Geschlechte auch mit einem Selbstlauter *i* ausgehen; als *ljubljeni clovik*, der geliebte Mann; *saljeni sluga*, der gelobte Knecht: denn dieses richtet sich nach den Regeln der Beywörter.

Das Mittelwort *bivshi*, *imavshi*, und dergleichen andere sind unbeweglich.

Fünfter Theil der Rede.

Das Nebenwort.

(Aduerbium.)

Das Nebenwort stehet eigentlich neben den Zeitwörtern, und bestimmet die Art und Weise, wie man wirket, oder leidet.

Deren